



Pressemitteilung (010)

Infoabende im Bauzentrum München

(27.01.2010) Drei interessante Infoabende erwartet nächste Woche wieder die Besucherinnen und Besucher des Bauzentrums München. Am **Dienstag, den 2. Februar, Beginn 18 Uhr** stellt Dipl.-Ing. (FH) Gerhard Schmid, Träger des Münchner Umweltpreises 2005 ein alternatives, innovatives Verfahren zur Heizung und Trockenhaltung von Gebäuden, die sogenannte „**Bauteiltemperierung**“ vor. Die Bauteiltemperierung ist eine einfache und kostengünstige Sanierungsmethode für feuchte Gebäudesituationen. Die „Temperierung“ übernimmt mit einfachen Mitteln nicht nur die Aufgaben zur Trockenlegung und Trockenhaltung von Gebäuden, sondern bietet auch eine einfache Möglichkeit, ein Gebäude bei maximaler Behaglichkeit zu beheizen.

Über die **Vorteile moderner, effizienter Heizungssysteme** und über deren Fördermöglichkeiten berichtet am **Mittwoch, den 3. Februar, Beginn 18 Uhr**, Helmut Mager, staatlich anerkannter Energieberater. Die Energiepreise werden in den nächsten Jahren und Jahrzehnten weiter steigen. Heizungssysteme, die sparsamer, aber auch teurer sind, können sich daher über die Lebensdauer ebenso bezahlt machen, wie zum Beispiel der Einsatz von Solarwärme.

Wie **Fördermittel zur Energieeinsparung optimal kombiniert** werden können, erläutert Architektin und Energieberaterin Gesa Lenhardt in ihrem Vortrag am **Donnerstag, den 4. Februar, Beginn 18 Uhr**. Neben der Landeshauptstadt München haben auch weitere Fördermittelgeber Änderungen in ihren Förderprogrammen vorgenommen: Das Bundesamt für Wirtschaft und Ausfuhrkontrolle (BAFA) hat seit Anfang letzten Jahres neue Richtlinien und die KfW Bank hat das Konjunkturpaket 1 umgesetzt. Der Infoabend informiert über wesentliche Neuerungen der drei Fördermittelgeber und stellt best-practice-Beispiele für Kumulationen vor.

Für die individuelle Beantwortung von Fragen der Besucherinnen und Besucher steht bei allen Veranstaltungen ausreichend Zeit zur Verfügung. Der Eintritt ist frei!

Die Adresse des Bauzentrums München in der Messestadt Riem ist die Willy-Brandt-Allee 10 (U2, Haltestelle Messestadt West, von dort nur fünf Minuten ausgeschilderter Fußweg; mit der S2 bis Haltestelle Riem, dort umsteigen in Bus 190 bis Messestadt West; mit dem Auto über die A94, Ausfahrt München-Riem oder Feldkirchen-West, Parkhaus direkt hinter dem Bauzentrum München). Internet: www.muenchen.de/bauzentrum, E-Mail: bauzentrum.rgu@muenchen.de; Telefon 50 50 85.